K-2-025: Dringlichkeitsantrag: Schluss mit Krise - Holen wir uns die Zukunft zurück!

Antragsteller*innen Christian Schubert

Antragstext

Von Zeile 24 bis 26 einfügen:

das Menschenrecht auf Asyl und werden nicht erst laut, wenn Abschiebungen Bargeld in die Hände der Taliban bringen. **Zusätzlich müssen wir die kommunalen Integrationskapazitäten stärken. Dafür müssen die Kommunen endlich ausreichend finanziell und beim Schaffen von bezahlbarem Wohnraum unterstützt werden.** Viele aktuelle Forderungen und Entscheidungen in der Migrationspolitik, wie die Zurückweisung von Menschen an

Begründung

Fragen im Bereich Migration und Integration liegen häufig in der Verantwortung von Kommunen, wo essenzielle Integrationsarbeit geleistet wird. Ein zentraler Engpass ist der Mangel an bezahlbarem Wohnraum. Viele Geflüchtete, die bereits anerkannt sind und ein Recht auf eine Wohnung haben, müssen weiterhin in kommunalen Unterkünften verbleiben, da sie keine angemessenen Wohnmöglichkeiten finden. Das führt zu einer prekären Lebenssituation für die Betroffenen.
Wir müssen sicherstellen, dass die Kommunen finanziell ausreichend ausgestattet und dabei unterstützt werden, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Nur so können wir die menschenwürdige Unterbringung derjenigen gewährleisten, die Schutz suchen, und gleichzeitig sicherstellen, dass gute Integrationsarbeit vor Ort gelingen kann.